

Gemeinde Neunkirchen a.S.

Grußwort des Ersten Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger, für mich beginnt ein neuer Lebensabschnitt als Erster Bürgermeister meiner Heimatgemeinde Neunkirchen am Sand.

Nochmals herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche zu meiner Wahl – ich freue mich sehr auf diese Aufgabe.

Danke sage ich meiner Vorgängerin, Frau Martina Baumann, für ihre Amtszeit als Bürgermeisterin und die geleistete Arbeit.

Ein Dank gilt weiterhin allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Rathauses und des Bauhofs, die mich freundlich empfangen haben und

mich in meiner Einarbeitungsphase sehr unterstützen wollen und werden.

Leider hat das Coronavirus die letzte Phase des Wahlkampfes, die Übergangszeit in mein neues Amt sowie meine Anfangszeit im Rathaus überschattet. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, müssen nach wie vor mit den Auswirkungen der Pandemie zurechtkommen. Ob Sie nun selbst erkrankt, in Kurzarbeit, in finanziellen Notlagen oder von den Ausgangsbeschränkungen betroffen sind, unsere freien Entfaltungsmöglichkeiten sind eingeschränkt. Viele gemeindliche Termine und Veranstaltungen müssen verschoben werden oder sind gänzlich abgesagt. Es wird noch einige Zeit so gehen, vielleicht etwas gelockerter, aber von einem unbeschwerten Miteinander sind wir weit entfernt. Wir haben inzwischen gelernt, damit vernünftig umzugehen, und in vielen Lebensbereichen haben wir uns angepasst und die aktuellen Probleme miteinander gemeistert.

Am Mittwoch den 13. Mai 2020 fand in der Schulaula die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates in Neunkirchen am Sand in feierlichem Rahmen statt. Das älteste aktive Gemeinderatsmitglied, Karlheinz Haberberger, nahm mir den Diensteid als Erster Bürgermeister der Gemeinde

ab. Gleich anschließend war es meine Aufgabe, die weiteren Bürgermeister und die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder zu vereidigen.

In den kommenden sechs Jahren müssen viele spannende und herausfordernde Aufgaben angepackt werden. Ich setze auf die volle Unter-

stützung des neuen Gemeinderates in einem fairen Dialog miteinander.

Gemeinsam werden wir so für unsere Bürgerinnen und Bürger in unserer Heimatgemeinde vieles anpacken, umsetzen und erreichen können.

Ihr Jens Fankhänel
Erster Bürgermeister
Neunkirchen am Sand

Das Fundamt der Gemeinde Neunkirchen gibt bekannt:

Folgende Fundgegenstände werden zurzeit verwahrt:

Fundstück	Farbe	gefunden am
Rucksack	schwarz/gelb	07.05.2020
Hund	weiß	05.12.2019
Hund	gestromt	03.12.2019

Außerdem verschiedene Einzelschlüssel, Schlüsselmäppchen und Ringe.

Falls Sie etwas verloren oder gefunden haben, melden Sie sich bitte beim Fundamt der Gemeinde Neunkirchen a. Sand (Herr Kiesewetter – Tel. 09123-971712 oder Fr. Reiß – Tel. 09123-971710).

Zusätzlich können Sie sich auch im Internet über die Fundsachen informieren.

Unter www.neunkirchen-am-sand.de in der Rubrik „Bürgerservice und Politik“ –> „Service“ –> „Fundsachen“ können Sie auch überregional nach verlorenen Gegenständen suchen.

Absage Sommerfest und Seniorennachmittag

Gerne hätten wir das gemeindliche Sommerfest und den Seniorennachmittag vom 19.–21.6. mit Ihnen gefeiert. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation und der Untersagung von Großveranstaltungen bis 31.8. haben wir uns dazu entschlossen,

das Festwochenende für dieses Jahr abzusagen, um unsere Bürgerinnen und Bürger sowie unsere Gäste zu schützen. Gerne feiern wir nächstes Jahr wieder mit Ihnen gemeinsam das Sommerfest. Bleiben Sie gesund!

Die Gemeindeverwaltung Neunkirchen a.S. informiert:

Sprechstunde des Bürgermeisters

Am Dienstag, den 9. Juni 2020, findet in der Zeit von 16.00–18.00 Uhr im Büro des Ersten Bürgermeisters Jens Fankhänel (Rathaus, Zimmer 16) eine Bürgersprechstunde statt.

Gerne bin ich als Erster Bürgermeister für Ihre Anliegen da.

Redaktionsschluss für den Neunkirchener Teil

Bitte senden Sie Ihre Beiträge für den Neunkirchener Teil bis **spätestens Mittwoch, 10. Juni ausschließlich an:** Ldistler@neunkirchen-am-sand.de.

Vielen Dank.



Bericht von der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates



Begrüßung durch den Ersten Bürgermeister Jens Fankhänel

Anschluss vom ersten Bürgermeister vereinigt. Neu gewählt sind in den Gemeinderat Frau Martina Baumann, Herr Martin Bernet, Frau Margit Eymold, Herr Georg Habermann, Frau Andrea Körner, Frau Petra Schwemmer, Herr Siegfried Staar und Herr Tobias Wehmer.



Vereidigung des Ersten Bürgermeisters durch Karlheinz Haberberger

Die erste öffentliche Sitzung der neu- und wiedergewählten Gemeinderäte wurde am 13.5.2020 in der Aula der Grundschule durchgeführt. Gleich zu Beginn fand die Vereidigung des Ersten Bürgermeisters, Jens Fankhänel, durch das älteste Gemeinderatsmitglied Karlheinz Haberberger statt. Die neugewählten ehrenamtlichen Gemeinderatsmitglieder wurden im

Das Gremium legte fest, wie in der vorigen Legislaturperiode zwei weitere Bürgermeister für die Dauer der aktuellen Wahlperiode zu bestimmen. Die Fraktionen reichten dementsprechende personelle Vorschläge ein. Als Zweite Bürgermeisterin wurde von der CSU-Fraktion Frau Petra Schwemmer vorgeschlagen und in geheimer Wahl mit 12 zu 5 Stimmen gewählt. Herr Andreas Beck wurde von der Fraktion der Freien Wähler als Dritter Bürgermeister vorgeschlagen und ebenfalls mit 12 zu 5 Stimmen in seinem Amt bestätigt. Die Vereidigung der gewählten weiteren Bürgermeister erfolgte, wie beim Ersten Bürgermeister und bei den Gemeinderatsmitgliedern, mit der Eidesformel „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Ich schwöre, den Gesetzen gehorsam zu sein und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen. Ich schwöre, die Rechte der Selbstverwaltung zu wahren und

Neuer Radlader für den Bauhof Neunkirchen

Der Gemeinderat hatte am 22.04.2020 beschlossen, ein altes Kommunalfahrzeug (Radlader Schaeff SKL 823, Baujahr 2000) durch ein neues Fahrzeug der Marke Kubota Radlader R065HW von den BEG Bau + Industriemaschinen Handels GmbH aus Nürnberg zu ersetzen.

Das Fahrzeug wurde Anfang Mai 2020 vom Geschäftsführer Herr

Gaebelein von den BEG Bau + Industriemaschinen Handels GmbH an den Bauhof geliefert und übergeben.

Es handelt sich um ein Allroundfahrzeug, das für alle notwendigen Arbeiten geeignet ist. Der Preis einschließlich aller Anbauten beläuft sich auf 46.000 €. Die Kosten sind durch den Haushalt 2020 gedeckt.



Von links: Geschäftsführer Thomas Gaebelein von der Firma BEG; Alejandro Rios; Hartmut Barth; Alexander Blöse; Björn Bezold; Heinz Dressendörfer; Nico Wurzbacher; Oliver Kohl; Franziska Stich; Stefan Thäter und 1. Bürgermeister Jens Fankhänel Foto: A. Kirchmayer



Vereidigung der neugewählten Gemeinderatsmitglieder. Von links: Siegfried Staar, Martin Bernet, Georg Habermann, Margit Eymold, Andrea Körner, Petra Schwemmer, Martina Baumann.



Vereidigung der neu gewählten Gemeinderatsmitglieder. Rechts im Bild: Tobias Wehmer

ihren Pflichten nachzukommen, so wahr mir Gott helfe.“

Die Satzung zur Regelung des örtlichen Gemeindeverfassungsrechtes und die Geschäftsordnung für den Gemeinderat wurden behandelt und beschlossen und traten mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Bei der Bildung von Ausschüssen, die aus dem Ersten Bürgermeister und neun ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern bestehen, wurden folgende Besetzungen festgelegt:

Haupt- und Finanzausschuss

CSU: Andreas Beck, Andrea Körner, Tobias Wehmer

SPD: Martina Baumann, Sabine Raschendorfer, Peter Wischniowski

Freie Wähler: Karlheinz Haberberger, Uwe Schlenk, Petra Schwemmer

Bau- und Umweltausschuss

CSU: Margit Eymold, Georg Habermann, Siegfried Staar

SPD: Marius Elsner, Ursula Schlosser, Peter Wischniowski

Freie Wähler: Martin Bernet, Thomas Humsberger, Uwe Schlenk

In den Rechnungsprüfungsausschuss wurden folgende Personen berufen:

Tobias Wehmer (CSU)

Marius Elsner (SPD) – zugleich Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Karlheinz Haberberger (Freie Wähler)

Des Weiteren konnten die Verbandsräte für den Zweckverband zur Abwasserbeseitigung im Schnaitachtal bestellt werden; dies sind Georg Habermann, Tobias Wehmer, Peter Wischniowski, und Karlheinz Haberberger. Verbandsräte für den Aufsichtsrat der Stromversorgung Neunkirchen GmbH sind Andreas Beck, Marius Elsner und Uwe Schlenk.

Als Jugendbeauftragter wird künftig Siegfried Staar agieren, sein Stellvertreter ist Tobias Wehmer. Zur Senioren- und Behindertenbeauftragten wurde Frau Gisela Czaplá, zum Stellvertreter Herr Wolfgang Bonkat berufen.

Die Aufgaben der Vereins- und Kulturbeauftragten wird die Zweite Bürgermeisterin Petra Schwemmer mit Unterstützung durch ihre Stellvertreterin Andrea Körner übernehmen.

In gehörigem Covid19-Sicherheitsabstand fand die mit Tagesordnungspunkten vollgepackte, aber dennoch feierliche Sitzung einen würdigen Abschluss. Die Anwesenden bekräftigten, eine gute und gemeinsame Zusammenarbeit in den kommenden 6 Jahren anzustreben. Gerade der Zusammenhalt ist wichtig angesichts der anstehenden, vielfältigen Agenda.



Vereidigung der vom Gemeinderat gewählten weiteren stellvertretenden Bürgermeister (2. Bürgermeisterin Petra Schwemmer und 3. Bürgermeister Andreas Beck).



Bücherei Kersbach

Start mit neuen Medien, Tiptoi-Spielen und Tonie-Hörbuchfiguren

Mit einem Hygienekonzept und neuen Medien ist die Bücherei Kersbach ab **Donnerstag, den 14. Mai 2020**, zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für die Leserinnen und Leser da.

Die Schließzeit hat das Team der Bücherei gut genutzt. Alle Kinderbücher wurden gereinigt und ein Thementisch für Gartenliebhaber vorbereitet. Es fanden sich neue Sponsoren für Zeitschriften, sodass sich hier ein erweitertes Angebot findet. Für Kinder gibt es eine

schöne Auswahl an Tiptoi-Spielen und Tonie-Hörbuchfiguren.

Die Bücherei Kersbach ist jeden Donnerstag von 16–17.30 Uhr und Sonntag von 9.15–12 Uhr geöffnet. Leserinnen und Leser aller Altersgruppen sind herzlich willkommen! Die Bücherei bietet eine große und vielfältige Auswahl an Büchern, Spielen, DVDs und Hörbüchern!

Impressionen und Informationen erhalten Sie immer im Internet unter „buechereiteamkersbach.com“



Fotos: Martina Baumann

Versichertenberater*innen weiterhin telefonisch für Sie da Beratung der Deutschen Rentenversicherung umgestellt

Wegen der Ausbreitung des Corona-Virus findet die Beratung durch die Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung derzeit telefonisch statt.

Eine persönliche Beratung vor Ort soll in der aktuellen Situation vermieden werden. Mit diesem Schritt wird die Gesundheit der Rentner, der Versicherten sowie der Ehrenamtlichen geschützt und diese nicht einem zusätzlichen Ansteckungsrisiko ausgesetzt. Es soll damit auch ein Beitrag geleistet werden, die Infektionsketten zu unterbrechen.

Die Deutsche Rentenversicherung weist zudem darauf hin, dass auch telefonisch, schriftlich oder über ihre Online-Dienste fristwahrend Anträge gestellt werden können, damit Nachteile ausgeschlossen werden.

Karl Richard Jäger ist Ansprechpartner vor Ort

Karl Richard Jäger ist telefonisch zu erreichen unter 09123-788932 oder mobil unter 0171-2423218. Seine Tätigkeit (Auskunft/Beratung sowie Anträge auf Rente) ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Die Zusammenarbeit mit der VdK-Geschäftsstelle hat er beendet.

Mit Eintritt der Lockerungen aufgrund der Corona-Krise werden von ihm, voraussichtlich ab Juni 2020, auch wieder persönliche Sprechstunden stattfinden. Diese Sprechstunden finden künftig in der BRK-Kreisgeschäftsstelle Lauf, Henry-Dunant-Str. 2 (neben LIDL) statt.



Neue Badekollektion

... IN IHREM FACHGESCHÄFT

Wäsche & Mieder

EIN WENIG LUXUS FÜR JEDEN TAG

Andrea Frank
Johannisstraße 13, Lauf
Tel. 09123 / 7 57 00

2/50



Der CSU-Ortsverband berichtet

Die ausgeschiedenen Gemeinderäte des CSU-Ortsverbandes

Der CSU-Ortsverband dankt seinen ausgeschiedenen Gemeinderäten, die heuer nicht mehr zur Wahl antraten. Durch ihr langjähriges Wirken haben sie wesentlich an den Entwicklungen und Fortschritten in der Gemeinde Neunkirchen am Sand mitgewirkt. Wir wünschen ihnen für die Zukunft viele Erfolge und alles Gute.



Die begeisterte Musikerin ist bekannt für ihre klaren Worte und eindeutigen Stellungnahmen und es ist davon auszugehen, dass es so bleiben wird.



Hans Britting war seit 1996, also 24 lange Jahre durchgängig im Gemeinderat ehrenamtlich für die Neunkirchener CSU tätig. In diesen vier Wahlperioden arbeitete er mit den Bürgermeistern Roland Goldhammer, Kurt Sägmüller und zuletzt Bürgermeisterin Martina Baumann zusammen.

Michaela Neumeier gehörte dem Gremium seit 2002 an. Als Fräulein Schmidt, gemeindeweit aber als die „Schmichi“ bekannt, wurde sie erstmals in den Gemeinderat gewählt.



Thomas Neumeier war 12 Jahre aktiv im Gemeinderat vertreten. Neumeier, der immer sehr sorgfältig durchdacht und ausgewogen auftrat, agierte

zuletzt als Fraktionssprecher der örtlichen CSU. Mit seinem Ausscheiden aus dem Gemeinderat ist sein ehrenamtliches Engagement als Vorstand der örtlichen Spielvereinigung noch lange nicht erschöpft.



Alexander Kraus wurde 2008 erstmals in den Gemeinderat gewählt und trat 2014 erneut erfolgreich als Kandidat für das Gremium an. Für den CSU-Ortsverband war dies sehr erfreulich, denn mit Kraus konnten die Christsozialen neben Hans Britting einen weiteren Vertreter aus dem Ortsteil Neunkirchen stellen. Beispielgebend opfert er seit vielen Jahren seine Freizeit zugunsten der Freiwilligen Feuerwehr in Neunkirchen am Sand und übernimmt dort als stellvertretender Kommandant Verantwortung.

Alle Fotos: CSU-Ortsverband Neunkirchen am Sand

CSU-Ortsverband plant Veranstaltungen



Kinder in der Hüpfburg während des Kindertages 2019

Foto: CSU-Ortsverband Neunkirchen am Sand

SPD bleibt aktiv

Mit Harke und rotem Eimer frischen Kräften auf der Spur



Das schöne Frühlingswetter sorgte für gutes Wachstum am „Roten Eck“. Die SPD-Vorstandschafft hat sich getroffen, um zu jäten und den Blühpflanzen den nötigen Freiraum zu geben.

Wer die Blumenpracht sehen möchte, ist eingeladen einen Spaziergang zur Pflanzinsel in der Industriestraße, Ecke Ostendstraße zu machen.

Foto: Klaus Raschendorfer

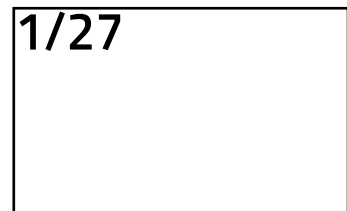
Um sich nicht ständig mit den negativen Folgen des Corona-Virus befassen zu müssen, wagte der CSU-Ortsverband Neunkirchen am Sand einen positiv gestalteten Blick in die Zukunft. Es stellte sich die Frage, welche Veranstaltungen des Ortsverbandes in diesem Jahr noch ins Auge gefasst werden können und dürfen. Und man war sich im Vorstand einig, dass Veranstaltungen, die im vergangenen Kommunalwahlkampf erstmalig durchgeführt wurden, keine Eintagsfliegen bleiben sollen.

So wurde festgelegt, den Weltkindertag in Neunkirchen am Sand künftig im zweijährigen Turnus zu feiern. Der nächste Termin ist somit im Jahr 2021. Einerseits will diese Veranstaltung am Sportgelände der SpVgg Neunkirchen/Speikern/Rollhofen nicht nur die Kinder samt Eltern unterhalten, sondern auch die Wertschätzung unserer Kinder hochhalten und gleichzeitig den Vereinen

Gelegenheit bieten, sich vorzustellen und zu präsentieren.

Sobald sich die Vorschriftenlage zur Durchführung mittelgroßer Veranstaltungen ändert, werden die Planungen zum diesjährigen CSU-Weinfest in der Schallerscheune in Speikern beginnen. Die Bevölkerung wird rechtzeitig eingeladen.

Sehr große Chancen werden gesehen, die kurz vor Weihnachten des Vorjahres äußerst erfolgreiche Rocking-Christmas-Party am Festplatz in Rollhofen zu wiederholen. Auch hierüber wird der CSU-Ortsverband rechtzeitig informieren.





125 Jahre Feuerwehr Speikern 1895–2020

Jubiläumsfest mit einjähriger Verspätung im Mai 2021?



Aufgrund der momentanen Krisensituation konnten wir unser Fest vom 21. bis 24. Mai 2020 leider nicht durchführen. Die Entscheidung zur Absage ist uns nicht leichtgefallen, planen wir nun schon seit fast fünf Jahren an der Durchführung des Festes.

Wir möchten uns an dieser Stelle zuerst bei allen Helfern und Gönnern für die bisherige Arbeit und Unterstützung recht herzlich bedanken. Was hier bisher für Speikern auf die Beine

gestellt wurde, macht uns wirklich stolz!

Wir verfolgen die Entwicklung der Krise weiterhin sehr genau und arbeiten im Hintergrund an Alternativen, um unser Fest trotzdem noch zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden zu lassen. Als Alternative haben wir uns das Wochenende vom **13. bis 16.**

Mai 2021 im Kreise der Feuerwehren reservieren lassen. Zu diesem Termin könnten wir das Festzelt, einen Großteil unserer gebuchten Musikgruppen

und viele andere Gewerke jeweils identisch mit den geplanten Spieltagen und Zeiten, verschieben. Auch der Jugendleistungsmarsch am Samstag und die Oldtimerausfahrt am Vatertag könnten 2021 stattfinden. Wir werden nun mit allen Beteiligten sprechen und eine eventuelle Verschiebung diskutieren.

Weil Versammlungen weiterhin mit einem hohen Infektionsrisiko verbunden sind, haben wir unsere Mitglieder per Mail um Stellungnahme zur Ter-

minverschiebung gebeten. Gerne können auch die Vorsitzenden und Kommandanten direkt kontaktiert werden. Die entsprechenden Kontaktdaten finden sich auf der Internetseite unter Menüpunkt „Mithilfe“. Wir möchten hier viele Meinungen sammeln.

Bitte informieren Sie sich weiterhin auf unserer Internetseite www.125jahre.ff-speikern.de über den aktuellen Sachstand.

Blieben Sie bis dahin gesund!

Der Festausschuss

2/65

Die Feuerwehr Neunkirchen informiert

Das Jahr 2020 wird in weiten Teilen durch die Corona-Pandemie geprägt. Kontaktbeschränkungen, geschlossene Läden und abgesagte Veranstaltungen betreffen jeden von uns. So mussten sich auch die Verantwortlichen der Feuerwehr Neunkirchen, egal ob Verein oder aktive Wehr, mit der aktuellen Situation auseinandersetzen und über das weitere Vorgehen entscheiden.

Im Vereinsleben der Feuerwehr fallen dieses Jahr alle geplanten Veranstaltungen im Sommer weg. Dazu zählen

der alljährliche Fahrradausflug an Christi Himmelfahrt nach Freiröthenbach, die Beteiligung am Sommerfest der Gemeinde und auch das Floriansfest am Feuerwehrhaus. Sollte es die Situation zulassen, wird im Herbst eine Ersatzveranstaltung stattfinden.

Der aktive Feuerwehrdienst beschränkt sich zurzeit lediglich auf das Einsatzgeschehen. Übungen und Unterrichte finden bis auf Weiteres nicht statt.

Bitte bleiben Sie gesund!

Kinder & Jugend

Neues aus der Villa Fabula

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Freunde des Kinderhauses ...

Es ist still geworden in der Villa Fabula. Wegen der Corona-Pandemie haben auch wir schon seit langer Zeit geschlossen und vermissen alle sehr! Geschlossen stimmt aber nicht ganz, denn wir Erzieherinnen arbeiten weiterhin und versuchen, mit allen in Kontakt zu bleiben.

Nach unserem ersten Brief haben wir viele Antworten in Form von Bildern, E-Mails und anderer Post erreicht. Wir haben angefangen, alles, was uns geschickt wird, am Zaun –für alle sichtbar – aufzuhängen.

Außerdem haben wir einen kleinen Bücherschrank vor dem Gartentor errichtet. Wer Lust hat, darf vorbeikommen und sich etwas Schönes zum Lesen aussuchen. Gerne können auch eigene Bücher für andere Kinder hineingestellt werden.

Unser Telefon ist (fast) immer besetzt und viele Eltern und Kinder haben sich bereits gemeldet. So wissen wir, dass es allen gut geht. Wir wünschen weiterhin vor allem Gesundheit und hoffentlich bis bald.

Liebe Grüße von allen Mitarbeiterinnen der Villa Fabula



Foto: Pixabay

Mein Land dein Land

N-LAND.de

DAS NÜRNBERGER LAND



Schulstraße 20, 91233 Neunkirchen am Sand, 1. Vorstand: Franz Semlinger, Tel. 09123/75640, www.hgvn.de

Heimat- und Geschichtsverein Neunkirchen am Sand

Terminabsagen

Auch diesen Monat zwingt uns die Corona-Pandemie Termine abzusa-gen:

Mittwoch, 3. Juni: Stammtisch

Dienstag, 16. Juni: Ortsspaziergang in Weißenbach

Neue Termine werden nach Beendi-gung der Pandemie rechtzeitig be-kannt gegeben.

Ob wir das Fränkische Hopfenmuse-um in Speikern öffnen können, wissen wir noch nicht.

Häuserprämierung: Wohnblock der BAUHILFE Nürnberger Land

Geschichte

Seit dem Jahr 1992 zeichnet der Heimat- und Geschichtsverein schön renovierte Häuser Gemeinde Neun-kirchen aus, da sie das Ortsbild berei-chern und als positives Vorbild für an-dere Häuser dienen könnten. Soeben wurde der Wohnblock der BAUHILFE Nürnberger Land in der Ringstraße Hausnummer 1 und 3, bekannt we-gen seiner Form als „Bananenblock“, als 32. Objekt ausgewählt. Die Haus-besitzer bekommen eine Urkunde.

Gründung der Baugenossenschaft

Mit viel Idealismus, verbunden mit Ideenreichtum gründete Landrat a.D.

Richard Noltsch am 9. Juli 1950 die Wohnungsbaugenossenschaft in Hersbruck, um die nach dem Krieg entstandene große Wohnungsnot zu lindern. Die erste Grundsteinlegung erfolgte in Hersbruck, um die im Lager lebenden Heimatvertriebenen aus ehemaligen deutschen Gebieten und Kriegsgeschädigten in menschenwür-digen Wohnungen unterzubringen. Zweifler belächelten das „Projekt Baugenossenschaft“, da sie es ohne Eigenkapital für nicht durchführbar hielten. Unbeirrbar wurden die ersten drei Gebäude mit 32 Wohnungen er-richtet. Durch den Erfolg angespornt, entstanden weitere Mehrfamilien-wohnhäuser und die Idee des sozialen Wohnungsbaues erwies sich als gute Sache.

Gründung der BAUHILFE

In Zeiten allgemeiner Wohnungsnot, und um dem großen Elend entgegenzuwirken, gründete der damalige Landrat Georg Lowig am 24.11.1945 die BAUHILFE. Die Gründungsver-sammlung setzte sich zu einem Großteil aus Bürgermeistern des Landkreises zusammen. Der Zweck war anfangs die Wiederherstellung durch den Krieg beschädigter und zer-störter Gebäude. 1947 wurde der Ge-nossenschaftszweck zur „Errichtung

von gesunden und zweckmäßigen Wohnungen für Mitglieder“ festge-schrieben.

Neues Zuhause „Bananenblock“

1952 wurden in Neunkirchen a.S. die Wohnhäuser in der Ringstraße 1 und 3 mit 24 Wohnungen errichtet und die zusammenhängenden Häuser wur-den wegen ihrer gebogenen Form im Volksmund „Bananenblock“ genannt. Es war ein gesellschaftliches Ereignis und die Bewohner der ersten Stunde verband schnell eine enge Gemein-schaft. Wenn die katholische Pfarrei Neunkirchen a.S. in den 50er, 60er und 70er Jahren ihre Prozessionen durch den Ort starteten, stach be-sonders die Ringstraße ins Auge. Alle Fenster des „Bananenblocks“ waren mit Bildern, Kreuzen, Heiligenfiguren und Tüchern geschmückt. Auf der Straße wurden christliche Symbole, wie Kelch oder Hostie, mit schönen Blüten gestaltet.

Verschmelzung der SELBSTHILFE Gemeinnützige Wohnungsbaue-nossenschaft

Hersbruck und Umgebung e. G., Sitz in Hersbruck mit der BAUHILFE NÜRN-BERGER LAND EG WOHNUNGS-UNTERNEHMEN, Sitz in Altdorf b. Nürnberg.

Nachdem die SELBSTHILFE mit 24 Mehrfamilienhäusern und 169 Wohnungen zu den kleinen Woh-nungsbaugenossenschaften zählte, entwickelte sich der finanzielle Aufwand – trotz ausgewogener Planung –, Instandhaltungen und Mo-dernisierungen der Altbaubestände zeitgemäß am Laufen zu halten, als immer größer werdendes Problem. Um sozial schwächeren Menschen weiterhin preisgünstigen und zeitge-mäßen Wohnraum zu sichern, wurde in den Mitgliederversammlungen der SELBSTHILFE am 15.06.2015 und der BAUHILFE am 09.07.2015 beschlos-sen, rückwirkend zum 01.01.2015 zu fusionieren. Zielsetzung der Fusion war es, dass einerseits weiterhin im genossenschaftlichen Sinne gehan-delt werden konnte und preisgün-stiger, zeitgemäßer Wohnraum zur Verfügung stand. Andererseits konn-ten die stetig steigenden Kosten für ständig anfallende Instandhaltungen und Modernisierungen von dem durch Verschmelzung größeren und dadurch wirtschaftlich effektiveren Woh-nungsunternehmen besser gestemmt werden.

Generalsanierung des „Bananenblocks“

Nach der erfolgten Verschmelzung wurden die in die Jahre gekommenen Mehrfamilienhäuser Ringstraße 1 und 3 mit hohem Kostenaufwand den heutigen Ansprüchen entsprechend saniert bzw. modernisiert. Die Außen-wände wurden energetisch saniert,

neue Kunststofffenster eingesetzt, Balkone angebaut, neue Wohnungs-eingangstüren eingebaut und das Treppenhaus wurde erneuert. Früher gab es nur zwei Bäder im Keller, heute in jeder Wohnung. Wurde einst jede Wohnung durch Ölöfen beheizt, so sorgen nun Gasthermen für wohlige Hitze. Eine Erleichterung sind die neuen Briefkastenanlagen an den beiden Eingängen, bisher mussten die Postasträger immer erst in das Hau-sinnere. Die Kellerausgänge auf der Rückseite der Häuser wurden erneu-ert und auf dem hinteren Grundstück wurden Parkplätze angelegt. War das Parken bisher immer ein großes Pro-blem, konnte es dadurch zur Freude der Bewohner gelöst werden. Die aufwendigen Baumaßnahmen bean-spruchten den Zeitraum von 2016–2018 und schlugen mit ca. 1,5 Mio. Euro zu Buche. Nur um einen Bruch-teil der umlegbaren Kosten wurde die Nutzungsmiete ein Jahr nach Fertigstellung erhöht. Der volle Betrag wurde nicht ausgeschöpft. Jetzt ent-hält der Block 2 x 6 Wohnungen. Das ganze großzügige Grundstück wurde sehr ansprechend neugestaltet. Neu-er Rasen und Bäume verschönern den Anblick der Gesamtanlage um den halbrunden Block, an dessen West-seite der Schriftzug und ein Emblem des neuen Eigentümers „Bauhilfe Nürnberger Land“ prangen. Die Be-wohner sind mit ihrem „neuen Zuhau-se“ sehr zufrieden und schätzen das sichere Wohnen in der BAUHILFE.

Informationen gibt es auf der Home-page des Heimat- und Geschichts-verein Neunkirchen am Sand: [www/hgvn.de](http://www.hgvn.de) oder unter Tel. 09123/75640



Der Bananenblock aus den 50er Jahren und heute

Fotos: Franz Semlinger



Himmlisch
schlafen auf
Matratzen
aus Ihrem

BETTENHAUS
KARSTEN

Marktplatz 10 • 91207 Lauf
Tel. 091 23 / 20 38 – 20 39
Bettenhaus-Karsten.de

Seniorenvereinigung Neunkirchen am Sand

Am **1. Juli** fährt die Seniorenvereinigung Neunkirchen a.Sand nach Wertheim. Fahrt ab Neunkirchen über die BAB Würzburg nach Wertheim. Besuch der 2-Flüsse-Stadt Wertheim, die von einer der größten Steinburgruinen Süddeutschlands überragt wird. Mit der Gecko-Bahn unternehmen Sie eine 45-minütige Rundfahrt in Wertheim (Preis pro Person € 11,- obligatorisch) danach Einkehr zum Mittagessen in einem guten Gasthof-Restaurant in der Innenstadt von Wertheim. Am Nachmittag Bummel durch die Fußgängerzone und/oder am Main entlang – individuelle Kaffeepause in einem der zahlreichen Cafés. Gegen 16.45 Uhr Rückfahrt nach Neunkirchen und Orte.

Abfahrtsstellen:

8.30 Uhr Schnaittach – Getränke Ziegler; 8.45 Uhr Rollhofen – Kriegerdenkmal; 8.50 Uhr Kersbach; 8.55 Uhr Speikern – Bushaltestelle Sparkasse; 9 Uhr Neunkirchen – Sparkasse.

Bitte informieren Sie sich bei Frau Schleicher, ob die Fahrt stattfinden kann. Aufgrund der aktuellen Ausgangsbeschränkungen und der Änderungen kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht gesagt werden, ob die Fahrt im Juli durchgeführt werden kann.

Rechtzeitige Anmeldung bitte bei Frau Schleicher Tel.: 09153/1688.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Neues vom Tennisclub Neunkirchen

Leider konnte der TCN wegen des Coronavirus nicht pünktlich in der letzten Aprilwoche seine Plätze öffnen. Die Frühjahrsüberholung lief bereits Anfang April und die Spieler freuten sich auf den Start in die Tennissaison, sobald die Freigabe erteilt wird. Diese wurde dann zum 11.05. durch die Pressekonferenz von Markus Söder bekannt gegeben.

Es ist nun noch genügend Zeit, sich auf die Medensaison vorzubereiten. Das Tennisspielen ist nun wieder erlaubt, allerdings unter Auflagen mit den bekannten Abstandsregeln etc. Das Vereinsheim ist im Mai noch geschlossen. Je nach weiterem Verlauf wird sich das im Juni dann noch ändern.

Die neue Medensaison beginnt am 13. Juni. Unter Vorbehalt der weiteren Entwicklung einige Heimspielttermine unserer Mannschaften:

Herren: So., 14.6. um 9.00 Uhr gegen SportVgg Mögeldorf

Damen: Sa., 13.6. um 14.00 Uhr gegen TV 77 Lauf, So., 28.6. um 9.00 Uhr gegen TSV Pyrbaum.

Herren 50: Sa., 20.6. um 14.00 Uhr gegen FC Neustadt/Aisch II, Sa., 27.6. um 14.00 Uhr gegen TSV Vestenbergsgreuth.

Senioren 65: Mi., 1.7. um 10.00 Uhr gegen TV77 Lauf.

Wir hoffen auf eine gute und erfolgreiche sowie gesunde Tennissaison.

FabLab Nürnberger Land

Gespendete Laptops für den Heimunterricht

Innerhalb weniger Tage wurden die Schulen in unserem Landkreis auf Fernunterricht umgestellt. Großflächig hat sich dabei ein erstaunlich gutes Angebot etabliert, das vielfältig auf Alter und Erfordernisse der Schülerinnen und Schüler abgestimmt ist.

Allerdings stand nicht allen Kindern ein eigener Computer für die Videokonferenzen zur Verfügung, gerade wenn auch die Eltern das Gerät im Homeoffice benötigen.

Dank einer umfangreichen Spende von Laptops der Consorsbank konnte das FabLab Nürnberger Land e.V. hier helfen: Die Ehrenamtlichen installierten ein einheitliches Betriebssystem sowie Software für verschiedene Büro-, Internet- und Konferenzenanwendungen und lieferten die Computer kostenlos weiter.

Das Foto zeigt beispielhaft die Übergabe von acht Laptops an die Grundschule in Neunkirchen.

Gedanken zur Corona-Pandemie

Kunst von Manuela Zach

Corona – Die Pandemie wird zweifellos in die Geschichtsbücher eingehen.

Erinnern will ich mit meinem Bild an diese schweren Zeiten, aber auch Hoffnung für alle geben.

Der Himmel schwarz, aber es kommt am Ende des langen steinigen Weges ein Licht, unser aller Licht!

Es gibt Hoffnung und zeigt, dieser schwere Weg geht auch wieder zu Ende.

Ein Mann allein, mit langen Haaren und Vollbart. Friseur geht im Moment nicht.

Er trägt die schwere Last, die Last des Virus. Geschützt mit Mundschutz und Handschuhe.

Sie, trägt die Äste der ganzen Welt. Abgeleitet von den Olympischen Ringen, die für die ganze Welt stehen.

Es soll sagen, die ganze Welt ist betroffen.

Sie trägt die Farben, blau, schwarz, rot, gelb und grün.

Ihre Zweige blühen und tragen die schöne Zeit, die zu uns zurückkehren wird.

Ich wünsche allen, haltet durch und bleibt gesund.

Bericht und Foto: Manuela Zach



SpVgg Neunkirchen-Speikern-Rollhofen

Neues von den Vollmannschaften

Der Spielbetrieb der Vollmannschaften ist wegen Corona laut BFV bis Anfang September eingestellt.

Wir hoffen dass dann wieder gespielt werden kann.



Foto: Peter Albert



1/35



Evang. Pfarramt Neunkirchen

Zu unseren Gottesdiensten laden wir Sie herzlich ein:

Pfingstsonntag, 31.05.2020, 09.30 Uhr

Pfingstmontag, 01.06.2020, 10.30 Uhr

Sonntag, 07.06.2020, 10.30 Uhr

Sonntag, 14.06.2020, 09.30 Uhr
Spätgottesdienst

Sonntag, 21.06.2020, 09.30 Uhr

Sonntag, 28.06.2020, 09.30 Uhr

In unserer Christuskirche findet an Christi Himmelfahrt, 21.05.2020, um 09.30 Uhr der erste Gottesdienst nach der Corona-Einschränkung statt. Der Kirchenvorstand hat dieses Datum als Neustart für unsere Gottesdienste beschlossen und es wurde ein Sicherheitskonzept erstellt, dieses sieht folgende Maßnahmen vor:

- Die Teilnahme am Gottesdienst ist nur mit Mund-Nasen-Bedeckung (Maske oder Tuch) möglich.
- Bitte bringen Sie nach Möglichkeit selbst Ihren Schutz mit.
- Die Sitzplätze sind zur Wahrung des Abstandes gekennzeichnet.
- Sollten Sie sich krank fühlen, bitten wir Sie, auf die Teilnahme am Gottesdienst zu verzichten.

Wenn Sie in den letzten Tagen Kontakt zu einer an Covid-19 erkrankten Person hatten oder sich im selben Raum aufgehalten haben, dürfen Sie nicht teilnehmen, ebenso, wenn Sie selbst positiv auf das SARS-CoV-2-Virus getestet wurden.

Wir freuen uns, dass wir, wenn auch unter diesen besonderen Umständen, bald wieder Gottesdienst mit Ihnen feiern können.

Katholische Erwachsenenbildung Nürnberger Land

Den eigenen Kirchturm neu entdecken

Wer sich mit seinen Ängsten angesichts der Krise wirklich auseinandersetzt, kann neue Perspektiven gewinnen und im Glauben an die Zukunft Hoffnung finden. Gerade in Zeiten von Corona lohnt sich daher auch ein neuer Blick auf die eigene Kirche.

Gelegenheit dazu bietet der Filmwettbewerb Kirchenstories. „Kirchtürme prägen unsere Ortsbilder“, sagt

Christian Kainzbauer-Wütig, der pädagogische Leiter der Katholischen Erwachsenenbildung. „Aber wie viel wissen wir eigentlich über unsere Pfarrkirche? Da gibt es sicher viel zu lernen und zu entdecken. Und das bringt jeden auch dem eigenen Glauben näher.“

Deshalb hat er zusammen mit dem Jugendamt der Erzdiözese den Wettbewerb schon im Herbst ins Leben gerufen. In Kurzfilmen von maximal vier Minuten Länge können Filmmacher ihre Kirche vorstellen, zeigen, was es an diesem speziellen Ort zu entdecken gibt, oder von der Geschichte des Baus erzählen.

Eine Teilnahme ist nach wie vor möglich, Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Katholische Erwachsenenbildung begleitet alle Teilnehmer mit kostenlosen Seminaren rund ums Filmemachen. Alle Informationen auf www.kirchenstories.de



Es ist schwierig, immer an alle und an alles zu denken.

Die Traueranzeige hilft.

Sie nimmt es Ihnen ab, viele einzeln zu informieren.

N-LAND
Gemeinsamtrauern.com
Gedenkseiten online erstellen

End & Blank
Bestattungen

Röthenbacher Straße 5
91207 Lauf

info@eub-bestattungen.de
www.eub-bestattungen.de

Und wir dachten, wir hätten noch so viel Zeit...

In der Nähe des Laufer Friedhofes

Tag & Nacht erreichbar
0 91 23/ 98 92 290

DAS WOCHENENDHAUS BEKOMMT PIA.
Es ist Ihr Letzter Wille!

Bestattungen
Cornelia Pfister
Inh. Bernhard Pfister

Badstraße 22 · 91220 Schnaittach
Tel. 09153 - 92 47 06
info@bestattungen-pfister.de
www.bestattungen-pfister.de

BIRKMANN
Bestattungen

seit 1961

In guten Händen ...

Menschlichkeit, Einfühlungsvermögen,
Fachwissen und viel Erfahrung
in schweren Zeiten.

Lauf | Hersbrucker Str. 33/35 | 09123 / 97300
Eschenau | Eckentaler Str. 16 | 09126/298 45 35
Schwaig | Schulstr. 1 | 0911 / 570 39 000

www.birkmann-begleitet.de